



Barcelona, November 2017

Der Golf Sportsvan – das Update

Hohe Flexibilität

Perfektionierter Allrounder

Er gehört zu den variabelsten und geräumigsten Autos der kompakten Klasse: der Golf Sportsvan. Mit seiner erhöhten Sitzposition und einer längs verschiebbaren Rücksitzanlage bietet der Sportsvan Interieur-Eigenschaften, wie sie sonst eher in einem klassischen Van zu finden sind. Und so punktet dieser Golf bei allen Autofahrern, die gerne etwas höher sitzen, die mit Kindern unterwegs sind, die in der Freizeit flexibel sein wollen, die einen kompakten Volkswagen mit hohem Stauvolumen schätzen. Ab sofort schärft ein Update das Design und die Ausstattung des Allroundtalents; parallel hat Volkswagen die Antriebs-, Assistenz- und Infotainmentsysteme aktualisiert.

Design und Ausstattung

Zum Update des in den drei Ausstattungslinien „Trendline“, „Comfortline“ und „Highline“ angebotenen Golf Sportsvan gehören neu designte Stoßfänger, neue Halogenscheinwerfer mit LED-Tagfahrlicht, neue LED-Scheinwerfer (statt Xenon, Serie für „Highline“) und erstmals generell serienmäßige Rückleuchten in LED-Technik. Fünf neue Leichtmetallfelgen (16, 17 und 18 Zoll) und die neue Außenfarbe „Cranberry Red“ runden das Exterieur-Update ab. Neue Dekore, Stoffe und Ledersitze kennzeichnen das Interieur. Die Serienfeatures der Ausstattungslinien „Trendline“, „Comfortline“ und „Highline“ im Vergleich:



Golf Sportsvan Trendline (Auszug)

- LED-Tagfahrlicht, Rückleuchten in LED-Technik
- Fahrersitz mit Höheneinstellung
- Mittelarmlehne vorn höhen- und längseinstellbar, mit Ablagebox
- Rücksitzbank asymmetrisch teilbar; längs verschieb- und klappbar; mit Durchlademöglichkeit
- Airbag für Fahrer und Beifahrer, mit Beifahrerairbag-Deaktivierung, inkl. Knie-Airbag auf der Fahrerseite, Kopfairbagsystem für Front- und Fondpassagiere inkl. Seitenairbags vorn
- Reifenkontrollanzeige
- Außenspiegel elektrisch einstell- und beheizbar
- Elektronische Parkbremse inkl. Auto-Hold-Funktion
- Heckscheibenwischer mit Intervallschaltung
- Klimaanlage inkl. Handschuhfach
- Müdigkeitserkennung
- Multifunktionsanzeige „Plus“
- Radio „Composition Colour“

Golf Sportsvan Comfortline, Serienausstattung über „Trendline“ hinaus (Auszug)

- Leichtmetallräder „Hita“ (6,5 J x 16) / Reifen: 205/55 R 16
- Ablagefach mit Klappe am Dachhimmel
- Chrom-Applikationen an Lichtdreh- und Spiegeleinstellschalter
- Klapptische an den Rückseiten der Vordersitze
- Komfortsitze vorn, höheneinstellbar, mit Lendenwirbelstützen
- Multifunktionslenkrad und Schaltknauf in Leder
- Rücksitzbank asymmetrisch teilbar; längs verschieb- und klappbar; mit Durchlademöglichkeit und Mittelarmlehne
- Schubladen unter den Vordersitzen
- Proaktives Insassenschutzsystem in Verbindung mit „Front Assist“



- Einparkhilfe – Warnsignale bei Hindernissen im Front- und Heckbereich
- Umfeldbeobachtungssystem „Front Assist“ mit City-Notbremsfunktion und Fußgängererkennung

Golf Sportsvan Highline, Serienausstattung über „Comfortline“ hinaus (Auszug)

- Chromleisten an den Seitenfenstern
- LED-Scheinwerfer für Abblend- und Fernlicht, mit Tagfahrlicht
- Leichtmetallräder „Dijon“ (7 J x 17) / Reifen: 225/45 R 17
- Ambientebeleuchtung (Lichtleisten an den Türdekoren vorn; Türöffner und Türarmlehnen beleuchtet)
- Top-Komfortsitze vorn, beheizbar
- Nebelscheinwerfer und Abbiegelicht
- Klimaanlage „Air Care Climatronic“ mit 2-Zonen-Temperaturregelung und Allergen-Filter
- Multifunktionsanzeige „Premium“ mit mehrfarbigem Display
- Scheibenwaschdüsen vorn automatisch beheizt
- Scheinwerfer-Reinigungsanlage
- Umfeldbeobachtungssystem „Front Assist“ mit City-Notbremsfunktion

Infotainmentsysteme

Der aktualisierte Golf Sportsvan startet mit den neuesten Infotainmentsystemen durch. Serienmäßig an Bord: das Radio „Composition Colour“ mit 6,5-Zoll-Touchscreen. Alle drei optionalen Infotainmentsysteme haben glasüberbaute Oberflächen in einer edlen Tablet-Optik. Das Spektrum besteht aus dem „Composition Media“ (8 Zoll Touchscreen) sowie den zwei Navigationssystemen „Discover Media“ (8 Zoll) und „Discover Pro“ (9,2



Zoll). Das „Discover Pro“ kann via Sprach- und Gestensteuerung bedient werden.

Assistenzsysteme

Für mehr Sicherheit respektive Komfort sorgen im Golf Sportsvan neue Assistenzsysteme wie die Fußgängererkennung (Bestandteil von Front Assist inklusive City-Notbremsfunktion / Serie ab „Comfortline“), der Stauassistent (teilautomatisiertes Fahren bis 60 km/h), der Emergency Assist, die jeweils neueste Generation des Park Assist und Proaktiven Insassenschutzsystems sowie der Trailer Assist (inklusive Park Assist), der das Rückwärtsfahren im Anhängerbetrieb erleichtert.

Antriebssysteme

Drei von sechs Motoren sind neu im Programm des Golf Sportsvan. Dazu gehört die Einstiegsmotorisierung – ein Dreizylinder-Turbobenzin-Direkteinspritzer (TSI) mit 63 kW / 85 PS¹. Der 1.0 TSI verbraucht lediglich 6,0 bis 5,9 l/100 km (5-Gang-Getriebe). In der nächsten Leistungsstufe der Benziener folgt ein vom Vorgänger bekannter TSI mit 81 kW / 110 PS^{2/3}; er verbraucht sowohl mit 6-Gang-Getriebe² als auch 7-Gang-DSG³ kombiniert 5,1 bis 5,0 l/100 km. Darüber hinaus perfektionieren zur Markteinführung zwei neue Hightech-Vierzylinder-Turbobenziner mit aktivem Zylindermanagement (ACT / Zylinderabschaltung) das Antriebsspektrum: der 1.5 TSI mit 96 kW / 130 PS^{4/5} und der 1.5 TSI mit 110 kW / 150 PS⁶. Die 150-PS-Version ist serienmäßig an ein 7-Gang-Doppelkupplungsgetriebe⁶ (DSG) gekoppelt, der 130-PS-TSI optional⁵ (Serie: 6-Gang-Getriebe⁴). Der kombinierte Verbrauch aller 1.5 TSI liegt je nach Leistungs- und Getriebekombination zwischen 5,2 und 5,1 l/100 km. Zeitversetzt werden zwei Turbodiesel-Direkteinspritzer (TDI) mit 85 kW / 115 PS⁷ und 110 kW / 150 PS⁷ das vorgesehene Motorenprogramm ergänzen. Alle zur Markteinführung ange-



botenen Antriebsversionen des stets frontgetriebenen Golf Sportsvan im Überblick:

Motoren	Leistung	Max. Drehmoment	5-Gang-Getriebe	6-Gang-Getriebe	7-Gang-DSG
1.0 TSI ¹	63 kW / 85 PS	175 Nm	√	-	-
1.0 TSI ^{2/3}	81 kW / 110 PS	200 Nm	-	√	√
1.5 TSI ^{4/5}	96 kW / 130 PS	200 Nm	-	√	√
1.5 TSI ⁶	110 kW / 150 PS	250 Nm	-	-	√



Das Interieur-Konzept des Golf Sportsvan

Variabilität im Vergleich

Jährlich entscheiden sich rund eine Million Autofahrer für einen Golf, Golf Variant oder Golf Sportsvan. Alle drei Golf basieren auf der gleichen Technologie-Matrix: dem Modularen Querbaukasten (MQB). Und doch unterscheiden sich vor allem ihre Interieur-Konzepte signifikant. Deutlich werden diese Unterschiede mit einer Gegenüberstellung der drei Interieurs – zwecks besserer Übersicht gliedert dieser Vergleich die Innenräume in drei Bereiche: die erste Sitzreihe, die zweite Sitzreihe und den Kofferraum:

Erste Sitzreihe

Die Sitzposition vorn ist im Golf Sportsvan deutlich höher und erinnert in der Tat an einen kompakten Van. Während man im Golf und Golf Variant zwischen 488 und 574 mm hoch über der Straße sitzt, sind es im Golf Sportsvan je nach Sitzeinstellung zwischen 573 und 633 mm. Da der 1.613 mm hohe Sportsvan (inklusive Dachreling) zudem mehr Raum nach oben gewährt, bleibt trotz der hohen Sitzposition mehr Kopffreiheit. Aufgrund der Sitzkonfiguration ist der Golf Sportsvan auch mit einer eigenständig designten Schalttafel ausgestattet; sie baut höher als ihr Pendant in den anderen Modellen. Die Instrumente und das Infotainmentsystem bilden so eine durchgängige, hoch angeordnete – und damit ebenso gut einseh- wie erreichbare – Bedienachse.

Zweite Sitzreihe

Im Fond sind die Passagiere des Golf Sportsvan ebenfalls höher unterwegs. Statt 535 mm (Golf) beträgt der Abstand zur Straße 619 mm. Und natürlich punktet der Sportsvan auch hinten mit einer größeren Innenhöhe. Der Clou im Fond ist jedoch nicht das Plus an Höhe, sondern an Variabilität: Die 60:40 teilbare Rücksitzbank ist auch im neuen Golf Sportsvan um 180 mm



in der Länge verstellbar – zusätzlicher Raum, der je nach Situation entweder für die Beinfreiheit der Fondpassagiere oder den Kofferraum genutzt werden kann. In der Neigung einstell- und komplett umklappbar sind zudem die Rücksitzlehnen. Hinter der Mittelarmlehne verbirgt sich darüber hinaus eine breite Durchladeöffnung. Kinder freuen sich indes über die Klapptische an den Lehnen der Vordersitze (ab Comfortline).

Kofferraum

Gegenüber den anderen Golf Versionen kennzeichnet den Golf Sportsvan ein um 50 verlängerter Radstand (2.670 mm). Durch dieses Plus konnte nicht zuletzt die verschiebbare Rückbank und damit auch die große Variabilität des Golf Sportsvan realisiert werden. Mit einer Gesamtlänge von 4.351 mm liegt er allerdings zwischen dem Golf (4.258 mm) und Golf Variant (4.567 mm). Der Golf Sportsvan bleibt also kompakt, erreicht aber mit maximal 590 Litern Kofferraumvolumen (beladen bis zur Höhe der Rücksitzlehnen) fast das Niveau des längeren Golf Variant (605 Liter). Wird der Golf Sportsvan bis zu den Lehnen der Vordersitze beladen, steigt das Volumen auf 1.520 Liter (Variant: 1.620 Liter). Für den klassischen Golf betragen die entsprechenden Werte 380 und 1.270 Liter.



Hinweise:

Die Presseinformationen sowie Bildmotive und Filme zum neuen Golf Sportsvan finden Sie im Internet unter www.volkswagen-media-services.com. Benutzerkennung: sportsvan / Kennwort: Sportsvan17

Ausstattungsangaben und technische Daten von Serienmodellen gelten für das in Deutschland angebotene Modellprogramm. Für andere Länder können sich Abweichungen ergeben.

1 = Golf Sportsvan 1.0 TSI, 63 kW / Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,1 – 6,0 / außerorts 4,4 – 4,3 / kombiniert 5,0 – 4,9; CO₂-Emission in g/km: 115 – 112 (kombiniert), Effizienzklasse: A.

2 = Golf Sportsvan 1.0 TSI, 81 kW / Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,1 – 6,0 / außerorts 4,5 – 4,4 / kombiniert 5,1 – 5,0; CO₂-Emission in g/km: 115 – 113 (kombiniert), Effizienzklasse: A.

3 = Golf Sportsvan 1.0 TSI DSG, 81 kW / Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,0 – 5,9 / außerorts 4,6 – 4,5 / kombiniert 5,1 – 5,0; CO₂-Emission in g/km: 115 – 113 (kombiniert), Effizienzklasse: A.

4 = Golf Sportsvan 1.5 TSI, 96 kW / Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,5 – 6,4 / außerorts 4,4 – 4,3 / kombiniert 5,2 – 5,1; CO₂-Emission in g/km: 118 – 116 (kombiniert), Effizienzklasse: B.

5 = Golf Sportsvan 1.5 TSI DSG, 96 kW / Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,3 / außerorts 4,4 / kombiniert 5,1; CO₂-Emission in g/km: 118 – 116 (kombiniert), Effizienzklasse: A.

6 = Golf Sportsvan 1.5 TSI DSG, 110 kW / Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,3 / außerorts 4,5 / kombiniert 5,1; CO₂-Emission in g/km: 118 (kombiniert), Effizienzklasse: A.

7 = Das Fahrzeug wird in dieser Antriebsversion noch nicht zum Verkauf angeboten und unterliegt daher nicht der Richtlinie 1999/94 EG.